



Industrieverband
Solothurn
und Umgebung
INVESO

IHVG
INDUSTRIE- UND HANDELSVERBAND GRENCHEN UND UMGEBUNG

**HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN
DES KANTONS BERN**
Sektion Biel-Seeland

kgv
Kantonal-Solothurnischer
Gewerbeverband

Die Solothurner Handelskammer
stärkt die Solothurner Wirtschaft.

Medienmitteilung

Solothurn, 17. Juli 2015

Die Solothurner & Seeländer Wirtschaft sagt JA zur Grenchner Pistenanpassung

Der Industrieverband Solothurn und Umgebung (INVESO), der Industrie- und Handelsverband Grenchen und Umgebung (IHVG), die Sektion Biel-Seeland des Handels- und Industrievereins des Kantons Bern (HIV), der Kantonal-Solothurnische Gewerbeverband (KGV), die Solothurner Handelskammer (SOHK) und der Verein Pro Regionalflygplatz Grenchen als Interessensvertreter von über 4'400 Unternehmen der Region unterstützen die Pistenanpassung des Regionalflygplatzes Grenchen.

Mit der gemeinsamen Stellungnahme zum SIL (Sachplan Infrastruktur und Luftfahrt) Koordinationsprotokoll verdeutlichen die regionalen Wirtschaftsverbände die regionalwirtschaftlich hohe Bedeutung des Pistenanpassungsprojekts des Flughafens Grenchen:

- Eine schnelle, direkte und unkomplizierte Punkt-zu-Punkt-Verbindung ins Ausland ist ein wichtiges Anliegen der international tätigen Exportunternehmen.
- Damit ansässige Produktionsbetriebe ihre Aktivitäten am Werkplatz Schweiz bei der anhaltenden Frankenstärke in Zukunft sichern und ausbauen können, werden auch immer mehr KMU die Internationalisierung vorantreiben. Sie sind dabei auf schnelle Direktverbindungen zu den eigenen Tochtergesellschaften oder Vertriebsniederlassungen im Ausland angewiesen.
- Unter den geltenden Infrastrukturvoraussetzungen ist die Funktionsfähigkeit des Flughafens für die ansässigen Unternehmen sowie deren Geschäftspartner und Kunden stark eingeschränkt und die Businessfliegerei am Standort Grenchen ohne Anpassung mittelfristig grundsätzlich in Frage gestellt.
- Der Flughafen ist ein bedeutender Standortvorteil unserer Wirtschaftsregion, der mit einer Pistenanpassung zu einem echten Alleinstellungsmerkmal ausgebaut werden kann, das bei Standort- und Expansionsentscheidungen von international tätigen Firmen eine bedeutende Rolle spielt.
- Ein regionalwirtschaftlicher Bedarf und der volkswirtschaftliche Nutzen der Pistenanpassung und der Business Aviation in Grenchen sind vorhanden. Die regionale Wirtschaft und die KMU profitieren direkt und indirekt von der Realisierung des Projekts, was im aktuellen Umfeld der Frankenstärke doppelt wertvoll und notwendig ist.

Zum Erhalt und zur Stärkung unseres Wirtschaftsstandorts fordern wir den Regierungsrat des Kantons Solothurn deshalb auf, die Weiterführung des Verfahrens zur Pistenanpassung des Flughafens Grenchen zu ermöglichen.

Kontakt:

Daniel Probst, Direktor der Solothurner Handelskammer: 079 645 61 01

Beilage: Gemeinsame Stellungnahme Wirtschaftsverbände vom 3. Juli 2015